



€ 0,03
 Sit 1,6
 Forint 2,3
 Usd 0,1
 Hrk 0,9

Alt-Eggenberger Laufnachrichten

Schönstes
 Herbstwetter
 Superstimmung
 zum Laufen .
 Temp. 7°-17°



Jahrgang 2007 Ausgabe 9

www.alt-eggenberg.net

15. 10.2007

Grazmarathon

15.10.2007 (Der A.L.T mit 3 Staffeln)

Themen in dieser Ausgabe:

- Laufergebnisse
- Interviews
- Inserate
- Fotos
- Kontakte (Liebe nicht ausgeschlossen)
- Leserbriefe
- Horoskop
- Unsinn und Ernstes
- Wahres u. Gelogenes

Das Menü der Woche

Frittatensuppe

Geselhtes mit
 Sauerkraut und
 Semmelknödel

Apfelstrudel € 6,80

Die nächsten Läufe:

21.10. **Wolfgangseelauf**
 04.09. **Athenmarathon**
 Für Athen gibt es noch
 einige freie Startplätze
 speziell für A-L.T. Läufer
Bitte baldigst anmelden!!!



Waage 24.9.23.10.

Der Ausgleich zwischen Sport, Arbeit und Vergnügen verläuft jetzt besonders für Waagegeborene sehr gut . Nicht nachlassen. **Glückszahlen:** 4/11 19/ 44/ 45/ 76

Endlich der Tag der Entscheidung. Seit dem Grazer Herbstmarathon 2006 gab es für die A.L.T. Läuferwelt tagtäglich fast nur mehr ein Thema, der große Zweikampf Alt-Eggenberg1 gegen Alt-Eggenberg2 Wird es A.L.T. 1 schaffen A.L.T.2 um 20 Minuten abzuhängen? Staffel 1 musste leider auf Jochen verzichten, denn dieser flog am Montag vor dem Showdown beruflich nach Singapur. Franz hätte deshalb im Rahmen seines Halbmarathons auch den ersten Part der Staffel übernehmen sollen, bekam dann aber vom Notarzt Michi Geyer wegen zu hohen Blutdrucks absolutes Startverbot. Christian lief deshalb den ersten und zweiten Teil . Staffel 2 hatte einen , durch seinen Marathonerfolg, in der Wachau bestens motivierten Harald, aber Urban trat mit einer schweren Verköhlung an. Die Deutschergeschwister waren in einem aus privaten Gründen resultierendem Trainingsrückstand. So hatten also beide Mannschaften ihre Problemen. Noch angeheizt wurde das Duell durch das Auftauchen einer 3. Staffel, in der alle Läufer hochmotivierte Spitzenmarathonläufer/innen sind. Birgit, Susanne , Richard und Walter sind alle schon über die volle 42,195 Meter gelaufen. Und dann kam es zu einem Sekundenkrimi (Text:F.Berglovsky)



Unsere Läufer in Graz

(Foto: Astrid P.)

zwischen allen drei Mannschaften. Staffel 1 verlor um 22 Sekunden den Sieg um den 20 Minutenvorsprung, und somit das köstliche Fass Oktoberfestbier, welches aber trotzdem allen mundete. Staffel 3 hat bei Ihrem ersten Antreten für den A.L.T. aus Höflichkeit, oder wegen des einen Staffelwechsels mehr, das Duell gegen A.L.T. 1 denkbar knapp um nur 49 Sekunden verloren. Es muss aber gesagt werden, dass sich die alten Staffel gewaltig gesteigert haben, und das auch der Einstand der Jugend mit A.L.T 3 sehr gut war. Hoffentlich gibt es noch viele packende Duelle.

Ehrung :

Im Rahmen der A.L.T. Feier der Läufer in ihrem Stammlokal, wurde auch Franz,



das Eggenberger Laufurgestein, für seine Verdienste um den Marathonsport, und für den Sonntagsrekord unserer Sportler beim Bluthochruck (190/110) besonders, mit einer eigens geschaffenen Medaille ausgezeichnet. Franz dankt für die unerwartete Ehre



Unseres Präsidenten Worte an die Laufnation:

„Werte Läufer-und-innen, Untertanen von Cismurien und Transmurien, es hat uns gfreut am Sonntag von so vielen unserer Läufer so viel positives zu hören. Leider haben mich dringende Staatsgeschäfte nach Yorkshire verschlagen. Der Dank des Herscherhauses sei Euch gewiss, denn noch nie hatten so viele Eggenberger Gasthausgäste, so wenigen so viel zu verdanken. Es grüßt Euch Hugo v. Wolfsthale, Imperator, Kaiser und König auf Lebenszeit.

Sparvereinsauszahlung: 24. November 2007 ab 19 Uhr Glückshafen und Festmenü
Auf zahlreiches Erscheinen warten die Funktionäre (nicht abgeholt Gelder verfallen zu Gunsten des Wirtes)

Grazmarathon 14.10.2006 (Berglovski von der Strecke)

Laufbericht rund um den Marathon

Heuer gab es wieder, dank unsere neuen Läufer eine Rekordteilnehmerzahl von A.L.T. Athleten beim Grazer Herbstmarathon. Nicht nur unsere arrivierten Sportler standen am Start, sondern auch einige andere, die vielleicht einmal für den A.L.T. starten könnten. Da haben wir Frau Mag. Schwarzl Heidrun, die in Graz sensationell ihre persönliche Bestzeit von 3:40:07 gelaufen ist. Heidrun ist auch Triathletin, das könnte unseren Triathleten Chris und Franz einen Motivationsschub geben. Heidrun der A.L.T. wartet also auf Dich. Auch dabei war Christian Bernhard, ein Lehrer, welcher in seiner Pädak-Zeit sehr stark im Alt-Eggenberg involviert war. Er war Funktionär beim Sparverein, spielte hier Dart, und war auch einer der ersten Beifahrer von Franz beim Autotrial. Es ist zu verstehen, dass Christian jetzt lieber läuft als zu beizufahren, vielleicht findet auch er wieder „back to the roots“. Mit seiner HM Zeit von 1:35:26 würde



Whm. Urban im Sprint

er sehr gut ins Team Alt-Eggenberg passen. Es gibt also noch genügend Ressourcen aus denen der A.L.T. weitere Sportler rekrutieren könnte. Mit den erhöhten Klubbeiträgen (siehe letzte Zeitung) ließe dies auch alles bestens finanzieren. Zum Abschluss: Gut Lauf (Fotos: Bergles jun.



Die neue 2.schnellste A.L.T. Staffel

er sehr gut ins Team Alt-Eggenberg passen. Es gibt also noch genügend Ressourcen aus denen der A.L.T. weitere Sportler rekrutieren könnte. Mit den erhöhten Klubbeiträgen (siehe letzte Zeitung) ließe dies auch alles bestens finanzieren. Zum Abschluss: Gut Lauf (Fotos: Bergles jun.

Ergebnisse Marathon M: Ergebnisse HM M:

1. Rotiche Mike KEN 2:14:19:49	1. Karanja Paul KEN 1:10:01:45
2. Kering Eliud KEN 2:15:17:57	2. Karanja Fran KEN 1:10:01:53
3. Ngolepus Richa KEN 2:18:49:36	3. Müller Mathias SUI 1:10:52:39
	341.Christian Bernhard 1:35:26:98

Frauen

1. Poywo Peris KEN 2:55:02:64	1. Zechmeister AUT 1:20:13
2. Kenti Daniela GER 2:55:26:52	2. Dohr Karoline AUT 1:25:50
3. Parits Tina Mag AUT 2:56:44:1	3. Weigl Yvonne AUT 1:27:21
200. Schwarzl Heidrun 3:40:07:22	

Frauen

Ergebnisse Staffel :

1. Cocoon Ergonomics 2:24:43
2. HSV Pinkafeld 2:33:00
3. CML Fincon 2:34:37
104. Alt-Eggenberg 1 3:33:58
(Pipusch 1+2, Brauchart u. Reimer)
107. Alt-Eggenberg 2 3:34:47
(Schinzel, Ginner, Pöllinger u. Mikula)
192. Alt-Eggenberg 3 3:53:34
(Hörtner, Strablegg ,Deutscher, Schmiedhofer)



Olivia voll konzentriert Harald total entspannt Walter Birgit Susanne Richard A.L.T. 3 Hand in Hand durch das Ziel Heidrun pers. Rekord Christian ex Trialbeifahrer



€ 0,03
Sit 1,6
Forint 2,3
Usd 0,1
Hrk 0,9

Alt-Eggenberger Laufnachrichten

Herbstwetter
wie im Bilder-
buch, ideal für
Laufaktivitäten
im Wald
Temp. 16°-22°



Jahrgang 2007 Ausgabe 9

www.alt-eggenberg.net

22.09.2007

Themen in dieser Ausgabe:

- Laufergebnisse
- Laufberichte
- Unsere neuen
- Mitglieder
- Fotos
- Werbung
- Wissensertes

Jetzt im „Alt-Eggenberg“

Schilchersturm

1/4 l € 2,50

Ende September so wie je-
des Jahr auch heuer

Uhudlersturm

Aus eigener Produktion



- Das Menü
der
Woche

Kürbiscremesuppe

Gekochtes Rind-
fleisch mit Röstkar-
toffeln

Kürbisgemüse

Und wieder hat der A.L.T. mit neuen Laufklubmitgliedern ein neues Laufevent entdeckt. Unser Franz findet auch nach 10 Jahren immer wieder Läufe in der näheren Umgebung die es sehr wert sind zu laufen , so wie dieses Mal in Thal. Durch Wiesen und Wälder galt es eine etwa 8 km Runde berauf und bergab zu bewältigen. Erstmals für den A.L.T. starteten Birgit und Richard , dieser gewann die Klubwertung souverän . Birgit kam ohne Probleme tanzend durch das Ziel und wurde in der Frauenklasse 14. Franz lief nach dem Wachauarathon vor einer Woche nicht mit den letzten Reserven , und war mit seiner Zeit dennoch zufrieden. Bei strahlendem Herbstwetter war die ganze Veranstaltung, eingebettet in einem Hoffest der Landwirtschaftsschule, wirklich sehr gelungen. Für unsere Sportler wurde das Feiern dann ganz groß geschrieben. Ausgezeichnete Speisen und eine Riesenauswahl an Getränken ließ unsrer Athleten zu den fast allerletzten Gästen gehören. Nur das es schon empfindlich kühl war hat den Ausdauerfeiernden das Nachhausefahren schmackhaft gemacht. Auch aus anderer Sicht war diese Veranstaltung sehr wertvoll für den A.L.T., denn schon wieder stehen eventuell 2 zukünftige Läufer in den Startlöchern.



Birgit , Susanne, Richard und Walter werden in Graz als dritte und wahrscheinlich stärkste A.L.T. Staffel an den Start gehen. Franz als profunder Kenner der Eggenberger Laufszene prognostiziert für unsere neuen Athleten eine Zeit von etwa 3:30. Viel Glück !!!

Das ist unsere A.L.T. Staffel 3



Unsere neuen Läufer vor dem Einsatz
(Foto: Berglovsky)

Walter auch ein Bediensteter des LKH-West, ein absoluter Topmarathonmann (3 Std.) fühlt sich auch auf allen anderen Distanzen wohl, sowie Susanne aus dem Friseurgewerbe, eine junge Sportlerin, in der noch ein großes Läuferisches Potential steckt. Diese Athleten wären sich eine enorme Bereicherung für unseren Klub. Es ist aber leider so ,dass solche fertigen Klasseleute, und natürlich auch der Nachwuchs , wie Susanne viel, Geld kosten. Ebenso muss die Reise von Franz nach Athen finanziert werden Wir müssen also die Klubbeiträge erhöhen. Der Präsident hat also beschlossen, dass fortan im Monat € 499,90 , plus einen Euro für die Klubfeier angemessen sind. Falls jemand nicht einverstanden ist möge er bis Sonntag den 23.09.2007 bis 19 Uhr Einspruch erheben, ansonsten gilt die Erhöhung als beschlossen. Ich weiß Ihr habt Verständnis .Es grüßt Euch Euer Präsident auf Lebenszeit, seine Exzellenz Hugo vom Wolfsthale

Ergebnisse www-Lauf Thal:

1. Fellner Jürgen	0:28:16	Kl. Rg. 1.
2. Brandl Rudolf.	0:29:25	Kl. Rg. 1.
3. Schemmerl Peter.	0:30:14	Kl. Rg. 2.
31. Christian Bernhard.	0:36:31	Kl.Rg. 19.
58. Pöllinger Richard	0:40:47	Kl.Rg. 30.
67. Bergles Franz	0:42:09	Kl.Rg. 23.
95. Mikula Birgit	0:50:52	Kl.Rg. 14.

Grazmarathon 14. Okt. 2007 Anmeldung für Staffel bitte jetzt

Für alle Läufer :Party mit einem Fass Hirter Zwickl im Klublokal nach dem Lauf